

19. Oktober 2009, 16:18 Uhr



Loading ...

[Keine Kommentare](#)[Bookmarks](#)

Deutsche Bahn

Alkoholverbot in Regionalzügen denkbar

Angesichts von Gewalt und Vandalismus vor allem im Regionalverkehr prüft die Deutsche Bahn ein Alkoholverbot für Fahrgäste. Vorbild könnte das niedersächsische Verkehrsunternehmen Metronom sein, das bereits ab November ein Alkoholverbot in den Zügen einführt.

[Google Anzeigen](#)

[Das brandneue BlackBerry®](#)

Elegant und tragbar mit Bluetooth®Fähigkeit - Das BlackBerry® Pearl™ www.BlackBerry.com/DE

[Rat: Jugendschutzgesetz](#)

Deutsche Anwaltshotline, soforttelefonische Rechtsberatung. 8-24h www.Deutsche-Anwaltshotline.de



Quelle: dpa

Man stehe der Diskussion um ein Alkoholverbot im Nahverkehr "offen gegenüber" teilte eine Sprecherin der Deutschen Bahn am Montag in Berlin mit. Besonders in Regionalzügen kommt es immer wieder zu gewalttätigen Ausschreitungen alkoholierter Fahrgäste. In den Zügen des niedersächsischen Verkehrsunternehmens Metronom Eisenbahngesellschaft tritt bereits zum 15. November ein Alkoholverbot in Kraft. In einer Kundenumfrage des Unternehmens hatten sich achtzig Prozent der Fahrgäste für ein solches Verbot ausgesprochen. Für dessen Umsetzung sollen zusätzlich private Sicherheitskräfte in den Zügen eingesetzt werden.

Diskussion um Alkoholverbot

Der Vorsitzende der Verkehrsgewerkschaft GDBA, Klaus-Dieter Hommel, hält ein generelles Verbot hingegen nicht für sinnvoll. Wichtiger sei es, nach Grossveranstaltungen wie Volksfesten und Fussballspielen entschlossener gegen stark alkoholisierte Fahrgäste vorzugehen. Dafür fehle gegenwärtig allerdings das nötige Personal. Der Vorsitzende der Polizeigewerkschaft (GdP), Konrad Freiberg, sprach sich gegenüber der "Bild"-Zeitung für ein Verkaufsverbot von Alkohol auf Bahnhöfen unter anderem nach grossen Fussballspielen aus.